

Antrag 4:

„Die Jugendversammlung der DSJ möge zustimmen, dass in einer oder zwei Altersklassen der DVM die §§ 9-16 der Jugendspielordnung der Deutschen Schachjugend für das Jahr 2014 vorübergehend außer Kraft gesetzt wird und probeweise durch folgende Regelung ersetzt wird:

Alle 17 Landesmeister sollen zur Teilnahme an der DVM berechtigt sein. Die Landesverbände melden die interessierten Meistermannschaften bis zu einer von der DSJ festzulegenden Frist verbindlich an die DSJ. Weitere 6 bis 8 Plätze werden nach der bisherigen Qualität/Quantität-Regelung auf die einzelnen Landesverbände verteilt.“

Begründung:

Die SJRP ist der Meinung, dass bei Deutschen Meisterschaften alle Landesmeister teilnahmeberechtigt sein sollten und wie bisher zusätzliche Teilnehmer von den großen Verbänden gestellt werden dürfen. Bei einer solchen Neuregelung ist möglich, dass sich deutlich mehr Teilnehmer als nach der bisherigen Regelung melden. Unserer Meinung nach werden bei der Neuregelung etliche (insbesondere kleine) Landesverbände trotz Berechtigung keine Mannschaft melden, so dass sich die Zahl der Teilnehmer gegenüber der bisherigen Regelung nur unwesentlich erhöhen dürfte. Wir schlagen vor, die Neuregelung zunächst in einer Testphase ohne großes Risiko auszuprobieren. Bei der nächsten Mitgliederversammlung der DSJ 2015 kann dann entschieden werden, ob die Testphase für die neue Regelung erweitert oder zur alten Regelung zurückgekehrt werden soll.

Pirmasens, den 16.01.2014

Prof. Dr. Ludwig Peetz
2. Vorsitzender der Schachjugend Rheinland-Pfalz